

Niederschrift der

VERSAMMLUNG DER AUGSBURGER BÜRGERINNEN UND BÜRGER MIT BEHINDERUNG

am Donnerstag, den 23. November 2023, 17.35 Uhr bis 20.15 Uhr,
im Sparkassen-Forum der Stadtbücherei,
Ernst-Reuter-Platz 1

Am 23. November 2023 fand die Versammlung der Augsburger Bürgerinnen und Bürger mit Behinderung statt. Ort und Termin der Versammlung wurden in ortsüblicher Weise bekannt gegeben. 32 rede- und abstimmungsberechtigte Personen waren im Saal anwesend. Die Übertragung der Wortbeiträge in die Gebärdensprache erfolgte durch Sarah Sterzik und Michaela Möckl.

TOP 1: Eröffnung und Begrüßung

Sozialreferent Martin Schenkelberg eröffnete die Sitzung und begrüßte die anwesenden Versammlungsteilnehmer. Nach Bekanntgabe der Formalien wurde entsprechend der Einladung folgende Tagesordnung genehmigt:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Vortrag: Angebote und Möglichkeiten der Barrierefreiheit im Fugger und Welser Erlebnismuseums
3. Bericht der Behindertenbeauftragten
4. Anträge
5. Verschiedenes

Die Versammlung beschloss einzelne Wortbeiträge auf drei Minuten zu begrenzen. Die Zeiten für Gebärdensprachdolmetscher werden berücksichtigt.

TOP 2: Vortrag: Angebote und Möglichkeiten der Barrierefreiheit im Fugger und Welser Erlebnismuseums

Wiebke Schreier, die Leiterin des Fugger und Welser Erlebnismuseums, zeigte barrierefreie Angebote und Möglichkeiten im Fugger und Welser Erlebnismuseum auf. Direkt am Haus hat das Museum einen Behindertenparkplatz. Eine barrierefreie Toilette ist vorhanden. Ein Aufzug und mobile Sitzgelegenheiten sind für gehbehinderte Menschen verfügbar.

Für gehörlose Besucher stehen Transkripte oder Untertitelungen zur Verfügung. Audioguide und eine Museumstasche können sich sehingeschränkte Besucher ausleihen. Ebenfalls werden Skripte in Brailleschrift angeboten.

Das Museum hat 2017 das Signet „Bayern barrierefrei“ erhalten und strebt die bundesweite Kennzeichnung „Reisen für Alle“ an.

Im Anschluss beantwortete Wiebke Schreier die Fragen der Teilnehmer.

Die „Power-Point-Präsentation“ ist diesem Protokoll als Anlage 1 beigelegt.

TOP 3: Bericht der Behindertenbeauftragten und des Behindertenbeirates

Claudia Nickl, Behindertenbeauftragte der Stadt Augsburg für die Belange von Menschen mit Behinderung und Vorsitzende des Behindertenbeirates stellte den Tätigkeitsbericht 2023 vor und berichtete über die wesentlichen Aktivitäten des Behindertenbeirates seit dem letzten veröffentlichten Bericht (siehe Anlage 2).

TOP 4: Anträge

Der Versammlung lagen sechs schriftliche Anträge vor, die jeweiligen Inhalte sowie die Entscheidungen darüber sind aus den Anlagen ersichtlich.

Antrag 1: Entfernung Kopfsteinpflaster (Anlage 3)

Antrag 2: Behindertenstellplätze an öffentlichen Gebäuden (Anlage 4)

Antrag 3: Falschparker und falsch abgestellte Fahrräder (Anlage 5)

Antrag 4: Budget Behindertenstellplätze (Anlage 6)

Antrag 5: Behindertenstellplätze Fischmarkt (Anlage 7)

Antrag 6: E-Scooter Fußwege (Anlage 8)

TOP 5: Verschiedenes

Elisabeth Odinzow ist die Fußgängerbeauftragte der Stadt Augsburg, ihre Stelle ist im Mobilitäts- und Tiefbauamt. Für Anmerkungen und Probleme steht Elisabeth Odinzow dem Behindertenbeirat zur Verfügung.

Um 20.15 Uhr wurde die Versammlung geschlossen.

Augsburg, 06.12.2023

Versammlungsleitung:

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'M. Schenkelberg', enclosed in a thin blue rectangular border.

Martin Schenkelberg
Sozialreferent

Protokoll:

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Alexandra Talio'.

Alexandra Talio
Geschäftsstelle
Behindertenbeirat